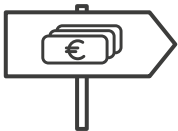


Investitionskosten senken, Kundenzufriedenheit steigern



Informieren Sie Ihre Kunden über die Möglichkeiten der staatlichen Förderung!



Wegweiser
zur Kostensenkung

**15 % Förderung* von Klimaanlage
in Nichtwohngebäuden bei Nutzung
für Raumkühlung (BEG)**

15 % Förderung*		
Art des Systems	Direktverdampfende Klimaanlage Mono- und Multisplit-, VRF-Systeme	Wassergeführte Klimaanlage Kaltwassersätze und Großwärmepumpen
Verwendungsart	Kälteerzeugung zur Raumkühlung	
Objekt	Ersteinbau oder Austausch von Klimaanlage in bestehenden Nichtwohngebäuden	
BAFA-Listung	Ja von Vorteil, bei Nein muss die zu erfüllende Anforderung vorhanden sein	
Antragssteller	Betreiber, Zusammenarbeit mit einem Energie-Effizienz-Experten empfehlenswert	
Zu erfüllende Anforderung	$\eta_{s,c} > 241 \%$ (210% > 12 kW)	$\eta_{s,c} > 175 \%$
Art der Förderung	Direktzuschuss	
Förderfähige Investitionskosten	Anlagentechnik und Montagezubehör, Installationsarbeiten, bauliche Umfeldmaßnahmen, Entsorgungskosten	

Förderfähige Anlagen von Hitachi



Fast alle Hitachi Kühl- und Heizsysteme erfüllen die technischen Kriterien, und Ihre Kunden können einen Teil der Investitionssumme erstattet bekommen.

Sprechen Sie uns an, wir helfen gerne!



Mono- und Multi-split-Systeme



VRF-Klimasysteme



Kaltwassersysteme

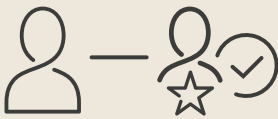
Schritt für Schritt zur Förderung*



Schritt 1

Förderfähigkeit des HITACHI-Klimasystems prüfen

Der Fachhandwerker muss vor der Angebotserstellung die Erfüllung der Mindestanforderungen der Anlagentechnik prüfen.



Schritt 2

Beauftragung eines Energie-Effizienz-Experten seitens des Betreibers

Eine Liste der zulässigen Energieberater finden Sie auf <https://www.energie-effizienz-experten.de/>



Schritt 3

Erstellung der technischen Projektbeschreibung (TPB) seitens Energie-Effizienz-Experten

Der Energieberater prüft die Geräteeffizienz der vom Hersteller angegebenen Daten und erstellt die sogenannte TPB-ID.



Schritt 4

Beantragung der Förderung beim BAFA

TPB-ID des Effizienzexperten eingeben und die Gesamtkosten eintragen (inkl. Kosten des Effizienzexperten, ca. 10-20 % der Fördersumme). Antragstellung über <https://fms.portal.bafa.de/>



Schritt 5

Beauftragung des Installationsbetriebs

Nach dem Erhalt des Zuwendungsbescheids erfolgt die Beauftragung des Fachhandwerkers.



Schritt 6

Hochladen des Verwendungsnachweises beim BAFA

Unterlagen wie Inbetriebnahmeprotokoll, Rechnung, Nachweis des hydraulischen Abgleichs können bis spätestens 6 Monate nach Ablauf des Bewilligungszeitraums hochgeladen werden. Upload über <https://fms.portal.bafa.de/>

Hans Kaut GmbH & Co.

Klimatechnik & Wärmepumpen
42279 Wuppertal · Hölker Feld 6-8
Tel. 02 02 - 69 88 450 · E-Mail: mail@kaut.de
www.kaut-hitachi.de

* Keine Gewähr für die Korrektheit, Aktualität und Vollständigkeit der Angaben. Bitte informieren Sie sich unter www.bafa.de über aktuelle Fördermöglichkeiten.